

genauer Angabe des Standortes und des Pedigree der einzelnen Werke, so haben wir bereits mit verschiedenen Eigentümern uns verständigt, dass in Rücksicht auf besondere Verhältnisse jede Eigentümer- und Standortangabe wegbleibt. Wir vernehmen gern Ihre Weisungen z.B. in der Frage, ob wir ermächtigt sind, dem Katalog den Vermerk beizugeben "ehemals Sammlung Alfred Cassirer", oder ob Sie wünschen, dass auch dies unterbleibt. Die Kosten für die Spedition hin und her sowie natürlich auch für die von uns abgeschlossenen Versicherungen trägt das Zürcher Kunsthaus. Die Dauer der Ausstellung ist bemessen von Anfang Dezember bis Anfang Februar. Der Katalog soll womöglich mit guten Illustrationen herauskommen, und wir bitten Sie um freundlichen Bericht, ob auch die "Frau mit Spiegel", die ja durch Abbildungen in den Courbet-Werken von Meier-Graefe und andern Verfassern schon bekannt ist, allenfalls für die Illustrierung unseres Kataloges in Betracht gezogen werden dürfte.

Für alle weitem Auskünfte, die Ihnen noch wertvoll sein sollten, sind wir jederzeit und vollständig zu Ihrer Verfügung, und begrüßen Sie, mit nochmaligem allerliebhaftem Dank für Ihr uns ausserordentlich wertvolles Entgegenkommen,

in ausgezeichneter Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH  
Der Direktor

109  
149  
Monsieur Maurice Barraud, peintre, 11, rue F. Hodlar,  
*coll. pastels* Genève

*Nous venons d'expédier par petite vitesse à votre adresse franc de port*

par intermédiaire de M. Dutheil, expéditeur  
dans les caisses MB 31, RG 10, 3 toiles encadrées  
Femme au balcon  
Femme à la cruche  
Les bateaux à Cagnes

*et vous prions de nous en accuser réception.*

*Agréez, Monsieur, l'expression de nos sentiments très distingués*

ZURICH 6280

Musée des Beaux-Arts

le 9 nov. 1925

Le Directeur: